

18:00

Begrüßung durch **Ingrid Wagemann**, stellv. Fraktionsvorsitzende und jugendpolitische Sprecherin der Grünen Ratsfraktion

18:15

Vorstellung der Hauptakteure des Abends

Die Moderatorin und das Podium:

**Moderation - Monica Plate**, Diplom-Pädagogin, gewerkschaftliche Erwachsenenbildung

**Brigitte Salzer**, Leiterin städtische Kindertagesstätte Waldstraße

**Johanna Jacobs**, Sozialarbeiterin/pädagogin, Alice-Salomon-Schule

**Uwe Siedentopf**, Diplom Heilpädagoge, Kindertagesstätte Fischteichweg

18:30

„Männer in Erziehungsberufen“  
Einführungsreferat von **Dr. des. Tim Rohrmann**, Diplom-Psychologe, Leiter des Wechselspiel-Instituts für Pädagogik und Psychologie

19:00

„Rosa und hellblau“  
Statements und Diskussionsbeiträge aus den unterschiedlichen Perspektiven zum Thema auf dem Podium

und anschl.  
ist Ihre und Eure Meinung gefragt. Wir freuen uns auf eine engagierte Debatte.

Ende der Veranstaltung gegen **20:00 Uhr**

### So sieht es aus:

In Krabbelgruppen, Kindertagesstätten, Kinderläden, Horten, Schülerläden aber auch Grundschulen sind es die Frauen, die nach wie vor fast ausschließlich die Erziehungsarbeit leisten – wie zu Hause, wo die Zahl der allein erziehenden Frauen stetig wächst.

Männer in der Pädagogik sind auch in 2008 noch die Ausnahme. Bundesweit liegt die Zahl der Erzieher in Kindertagesstätten unter 3%.

Lina, 6 Jahre, Kita Fischteichweg



Mädchen und Jungen brauchen aber für ihre Persönlichkeitsentwicklung neben Vätern und Müttern qualifizierte Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer. Männer und Frauen sind Vorbilder und Orientierungshilfen. Sie bieten sich an als Identifikationsfiguren oder als solche, an denen man sich abarbeiten kann.

Das Mädchen und vor allem Jungen für ihre Entwicklung Männer brauchen, darüber besteht in der Gesellschaft weitgehend Einigkeit.

### Unsere Fragen:

**Warum** werden Männer in Erziehungsberufen für die Entwicklung der Kinder dringend gebraucht?

**Warum** finden sich so wenige Männer in erzieherischen Ausbildungsberufen? Sind Erziehungsberufe unattraktiv für Jungen und Männer?

**Wie** sieht es konkret in der Praxis in Hannover aus – in der Ausbildung – in den Lehrinhalten – in der Arbeit der Kindertagesstätten?

**Wie** stehen Frauen zu männlichen Erzieherkollegen und wie können Männer ihre Rolle in den Einrichtungen finden?

**Und ganz konkret:** Was können wir jeweils in unseren Bereichen dazu tun, das Pädagogik auch Männersache wird?

Chiara, 6 Jahre, Kita Fischteichweg





An der Veranstaltung der Ratsfraktion  
Bündnis 90/Die Grünen zum Thema „Bleibt  
die Pädagogik weiblich?“

am **Mittwoch, 16. April 2008, 18.00 - 20.00 Uhr,**  
im Neuen Rathaus, Mosaiksaal.

nehme(n) ich / wir mit insg. \_\_\_\_\_ Person(en)  
teil.

Name:

---

---

Einrichtung:

---

---

---

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung  
bis zum **9. April 2008** per Mail an  
[dorota.szymanska@hannover-rat.de](mailto:dorota.szymanska@hannover-rat.de),  
per Telefon 0511/168-43346,  
per Fax 0511/168-42432

**Veranstaltungsort:**

**Neues Rathaus, Mosaiksaal**  
(Haupteingang Trammplatz,  
Ausschilderung vor Ort)  
Trammplatz 2  
30159 Hannover

**Anfahrt:**

Stadtbahnlinie 1/2/4/5/6/8/10/11/17 bis  
**Aegidientorplatz**, von dort 5 Minuten  
Fußweg über den Friedrichswall  
zum Trammplatz  
Stadtbahnlinie 3/7/9 bis **Markthalle/Landtag**,  
von dort über den Theodor-Lessing-Platz  
zum Trammplatz

# **Männer gesucht!**

*oder: Bleibt die Pädagogik weiblich?*

Podiumsdiskussion am 16. April 2008  
im Neuen Rathaus, Hannover

**Rat**

**Ratsfraktion Hannover**

Bündnis 90 | Die Grünen  
im Rat der Landeshauptstadt Hannover  
Senior-Blumenberg-Gang 1  
30159 Hannover  
Telefon: (0511) 168. 4 46 19  
Telefax: (0511) 168. 4 24 32  
[gruene@hannover-stadt.de](mailto:gruene@hannover-stadt.de)  
[www.gruene-hannover.de](http://www.gruene-hannover.de)

